

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Neacid**

Material-Nr		Version	3.4 / DE
Spezifikation	102872	Überarbeitet am	26.01.2012
VA-Nr		Druckdatum	26.01.2012
		Seite	1 / 8

DeguDent
*A Dentsply Company***1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS****Produktinformation**

Handelsname	Neacid
Firma	DeguDent GmbH Postfach 1364 D-63403 Hanau
Telefon	+49 (0)6181/59-5767
Telefax	+49 (0)6181/59-5879
Email Adresse	SDB@degudent.de
Notrufnummer	+49 (0)180 / 23 24-555

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Nur zum dentalen Gebrauch.

REACH-Registrier-Nr.: falls vorhanden im Kap. 3 aufgeführt

2. MÖGLICHE GEFAHREN**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].**

Eye Irrit. 2	Kategorie 2	H319
Skin Irrit. 2	Kategorie 2	H315
Aquatic Chronic 3	Kategorie 3	H412

GHS-Kennzeichnung

Symbol(e)



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweis H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweis: Prävention P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sicherheitshinweis: Reaktion P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P302 + P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

Xi, Reizend
R36/38: Reizt die Augen und die Haut.
R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Sonstige Gefahren

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Neacid

Material-Nr		Version	3.4 / DE
Spezifikation	102872	Überarbeitet am	26.01.2012
VA-Nr		Druckdatum	26.01.2012
		Seite	2 / 8

DeguDent
A Dentsply Company

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU-CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

• Amidosulfonsäure	70% - 80%		
CAS-Nr.	5329-14-6	EG-Nr.	226-218-8
Eye Irrit. 2		Kategorie 2	H319
Skin Irrit. 2		Kategorie 2	H315
Aquatic Chronic 3		Kategorie 3	H412

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

• Amidosulfonsäure	70% - 80%		
CAS-Nr.	5329-14-6	EG-Nr.	226-218-8
	Xi; R36/38		
	R52/53		

Texte der H-Sätze siehe Kapitel 16

Texte der R-Sätze siehe Kapitel 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschmutzte oder durchtränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Einatmen

Betroffene an die frische Luft bringen.

Arzt aufsuchen.

Hautkontakt

Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Arzt aufsuchen.

Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 5 Minuten gründlich mit viel Wasser, ggf. mit Augenspüllösung spülen.

Augenarzt vorstellen.

Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Mund ausspülen.

Sofort reichlich Wasser trinken lassen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Therapie wie bei Verätzung.

Nach Verschlucken:

Magenspülung unter gastrokopischer Sicht

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wasserdampf, Löschpulver, Schaum

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Neacid

Material-Nr		Version	3.4 / DE
Spezifikation	102872	Überarbeitet am	26.01.2012
VA-Nr		Druckdatum	26.01.2012
		Seite	3 / 8

DeguDent
A Dentsply Company

Ungeeignete Löschmittel

keine bekannt

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt selbst brennt nicht.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Die bei Bränden übliche Schutzausrüstung verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontakt mit folgendem Stoff/folgenden Stoffklassen vermeiden: Produkt.
Staubbildung vermeiden.
Staub nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch unter Staubvermeidung aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Bei bestimmungsgemäßer Verwendung:
Gefahr ernster Augenschäden.

Lagerung

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen halten und an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (LGK)

8 - Ätzende Gefahrstoffe

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zu überwachende Parameter

Bemerkungen keine bekannt

Technische Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei hohen Gas- / Dampfkonzentrationen Atemschutzgerät mit Filter B Farbe grau anlegen.

Material-Nr		Version	3.4 / DE
Spezifikation	102872	Überarbeitet am	26.01.2012
VA-Nr		Druckdatum	26.01.2012
		Seite	4 / 8

Handschutz

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen:
säurebeständige Schutzhandschuhe

Handschuhmaterial	Polychloropren (CR)
Materialstärke	0,5 mm
Durchdringungszeit	480 min
Methode	Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften)

Handschuhmaterial	Butylkautschuk
Materialstärke	0,5 mm
Durchdringungszeit	480 min
Methode	Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften)

Handschuhmaterial	Fluorkautschuk (FKM)
Materialstärke	0,4 mm
Durchdringungszeit	480 min
Methode	Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften)

Handschuhmaterial	PVC
Materialstärke	0,5 mm
Durchdringungszeit	480 min
Methode	Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften)

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

vorbeugender Hautschutz

Regelmäßig Hautschutzcreme verwenden.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Haut- und Körperschutz

Verschmutzung der Kleider durch Produkt vermeiden.

Benetzte und getränkte Arbeitskleidung sofort wechseln.

vorbeugender Hautschutz

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Schutzmaßnahmen

Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

Form	Pulver
Farbe	weiß
Geruch	sauer

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

pH-Wert	< 1	(260 g / l)
	Medium:	Wasser

Zündtemperatur	n.a.
----------------	------

Thermische Zersetzung	205 °C
-----------------------	--------

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Neacid**

Material-Nr		Version	3.4 / DE
Spezifikation	102872	Überarbeitet am	26.01.2012
VA-Nr		Druckdatum	26.01.2012
		Seite	5 / 8

DeguDent
A Dentsply Company

Dichte	2,1 g/cm ³
Schüttdichte	ca. 600 kg/m ³
Wasserlöslichkeit	278 g/l

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Unverträgliche Materialien	Halogene, Oxidationsmittel, Laugen
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Schwefeldioxid, Ammoniak, Nitrose Gase

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme	LD50 Ratte: 3160 mg/kg Stoffbezug: Amidosulfonsäure
Akute Toxizität bei Inhalation	Keine Daten verfügbar
Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut	Keine Daten verfügbar
Hautreizung	Kaninchen stark reizend Stoffbezug: Amidosulfonsäure
Augenreizung	Kaninchen stark reizend Stoffbezug: Amidosulfonsäure
Sensibilisierung	Keine Daten verfügbar
Toxizität bei wiederholter Aufnahme	Keine Daten verfügbar
Beurteilung Mutagenität	Keine Daten verfügbar
Cancerogenität	Keine Daten vorhanden
Reproduktionstoxizität	Keine Daten vorhanden
Weitere Angaben	Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**Ökotoxische Wirkungen**

Ökotoxikologische Untersuchungen zu diesem Produkt liegen nicht vor.

Weitere Angaben zur Ökologie

Weitere Angaben	Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern. Schädlich für Wasserorganismen. Schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung
-----------------	--

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Neacid**

Material-Nr		Version	3.4 / DE
Spezifikation	102872	Überarbeitet am	26.01.2012
VA-Nr		Druckdatum	26.01.2012
		Seite	6 / 8

DeguDent
A Dentsply Company

Toxische Wirkung aufgrund der Zersetzungsprodukte (Schwefeldioxid
Schwefeltrioxid).

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Produkt**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Landtransport ADR/RID/GGVSEB**

Klasse	8
Gefahrzettel	8
UN-Nr.	2967
Verpackungsgruppe	III
Warntafel	80 / 2967
Tunnelbeschränkungscode (ADR)	(E)
Bezeichnung des Gutes (Technischer Name)	
SULFAMINSÄURE	

Seeschifftransport IMDG-Code/GGVSee

Klasse	8
UN-Nr.	2967
Verpackungsgruppe	III
EmS	F-A, S-B
Richtiger technischer Name (Korrekte Bezeichnung des Gutes)	
SULPHAMIC ACID	

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR

Klasse	8
UN-Nr.	2967
Verpackungsgruppe	III
Richtiger technischer Name (Korrekte Bezeichnung des Gutes)	
Sulphamic acid	

Binnenschifftransport ADN/GGVSEB

Klasse	8
Gefahrzettel	8
UN-Nr. / Stoffnummer	2967
Verpackungsgruppe	III
Bezeichnung des Gutes (Technischer Name)	
SULFAMINSÄURE	

Verladehinweise/Bemerkungen

IATA_C	ERG-Code 8L
IATA_P	ERG-Code 8L

15. RECHTSVORSCHRIFTEN**Nationale Vorschriften**

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Neacid**

Material-Nr		Version	3.4 / DE
Spezifikation	102872	Überarbeitet am	26.01.2012
VA-Nr		Druckdatum	26.01.2012
		Seite	7 / 8

DeguDent
A Dentsply Company

Wassergefährdungsklasse WGK 1 - schwach wassergefährdend
Einstufung nach VwVwS, Anhang 4

Beschäftigungsbeschränkung Die Beschäftigungsbeschränkung nach Jugendarbeitsschutzgesetz,
Mutterschutzgesetz und Heimarbeitsgesetz ist/sind zu beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN**Texte der R-Sätze**

- **Amidosulfonsäure**

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig
schädliche Wirkungen haben.

Texte der H-Sätze

- **Amidosulfonsäure**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Neacid

Material-Nr		Version	3.4 / DE
Spezifikation	102872	Überarbeitet am	26.01.2012
VA-Nr		Druckdatum	26.01.2012
		Seite	8 / 8

Legende

ADR	European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road
ADN	European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways
ASTM	American Society for Testing and Materials
ATP	Adaptation to Technical Progress
BCF	Bioconcentration Factor
BetrSichV	German Ordinance on Industrial Safety and Health
c. c.	closed cup (geschlossenes Gefäß)
CAS	Chemical Abstract Services
CESIO	European Committee of Organic Surfactants and their Intermediates
ChemG	German Chemicals Act
CMR	Carcinogenic-Mutagenic-toxic for Reproduction
DIN	German Institute for Standardization
DNEL	Derived No Effect Level
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
GefStoffV	German Ordinance on Hazardous Substances
GGVSEB	German ordinance for road, rail and inland waterway transportation of dangerous goods
GGVSee	German ordinance for sea transportation of dangerous goods
GLP	Good Laboratory Practice.
GMO	Genetic Modified Organism
IATA DGR	International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations
ICAO-TI	International Civil Aviation Organisation - Technical Instructions
IMDG Code	International Maritime Dangerous Goods Code
ISO	International Organization For Standardization
LOAEL	Lowest Observed Adverse Effect Level
LOEL	Lowest Observed Effect Level
NOAEL	No Observed Adverse Effect Level
NOEC	No Observed Effect Concentration
NOEL	No Observed Effect Level
o. c.	open cup (offenes Gefäß)
OECD	Organisation for Economic Cooperation and Development
OEL	Occupational Exposure Limit
PBT	Persistent, Bioaccumulative, Toxic
PEC	Predicted Effect Concentration
PNEC	Predicted No Effect Concentration
RID	Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail
TA	Technical Instructions (German Ordinance)
TPR	Third Party Representative (Art. 4)
TRGS	Technical Rules for Hazardous Substances (German Regulations)
VCI	German "Verband der Chemischen Industrie e. V."
vPvB	Very Persistent, Very Bioaccumulative
VOC	Volatile Organic Compounds
VwVwS	German Administrative Regulation on the Classification of Substances Hazardous to Waters into Water Hazard Classes
WGK	German Water Hazard Class
WHO	World Health Organization